

Temp. d. Zersetzung	Spec. Gew. H = 1	Procente der Zersetzung	Sauerstoff aus 1 Grm. N H O ₃
86°	29.6	9.53	3.43 Cbc.
100	29.1	11.77	10.41 „
130	27.6	18.78	16.62 „
160	25.8	28.96	26.22 „
190	23.0	49.34	43.69 „
220	20.4	72.07	63.77 „
250	18.6	93.03	82.30 „
256	18.0	100.00	88.47 „

Ich schliesse mit der Bemerkung, dass ich mir erlauben werde, über die auf die Oxydation durch Salpetersäure gestützte Elementaranalyse demnächst die nun beendigten Versuche mitzutheilen.

244. C. Rammelsberg: Ueber den gegenwärtigen Stand der Blei- und Silberhüttenprocesse, insbesondere auf dem Oberharz.

(Vortrag des Verfassers in der Sitzung vom 9. Octbr.)

Der Vortragende besprach die Methoden der Verbüttung des Bleiglauzes, das Röstschmelzen im Flammofen und die Zersetzung durch Eisen oder die Niederschlagsarbeit im Schachtofen. Er schilderte in kurzem Ueberblick die geognostischen, berg- und hüttenmännischen Verhältnisse des Oberharzes und erläuterte die Reform der älteren Schmelzprocesse, die Anwendung eisenreicher Schlacken und der Rachte- und runden Oefen.

Sodann verglich er die Entsilberungsmethoden des Bleies und besprach insbesondere die von Karsten und Parkes erfundene Silberextraction durch Zink und ihre Ausführung unter Mithülfe von Wasserdampf, namentlich auf Lautenthalerhütte.

245. Robert Sachsse: Ueber einige stickstoffhaltige Verbindungen des Milchzuckers.

(Eingegangen am 30. Octbr.)

Dusart, Thenard und Schützenberger haben durch Einwirkung von Ammoniak auf Kohlenhydrate stickstoffhaltige Producte erhalten, deren unerquickliche Eigenschaften indess eine nähere Untersuchung verhinderten. Es liess sich hoffen, dass durch Ersetzung